

Hallo,

es gibt bei mir etwas neues über die Langzeitwirkung von Minoxidil zu berichten. Ich habe folgende Erfahrungen mit Medikamenten:

Sept. 2000 - Mai 2002: 2x täglich Minoxidil 5%
März 2002 - Januar 2005: 1x täglich Finasterid
Februar 2003 - September 2003: 2x täglich Minoxidil 5%
[1 Monat Minox-Pause]
Oktober 2003 - Januar 2008: 2x täglich Minoxidil 5%
Januar 2008 - heute: 1x täglich Minoxidil 5%

Wie man sehen kann, habe ich mal eine Zeit lang ganz schön was reingebuttert an Medikamenten, und das im Alter von 20. Mit den Jahren habe ich das alles nun auf ein Minimum reduziert. Auch wenn ich nicht denke dass man dauerhafte Folgeschäden davonträgt, sind die Langzeitnebenwirkungen nicht harmlos.

So oder so bin ich mir nun sicher, dass ich diese Studie nun in ihrem Ergebnis bestätigen kann. Die Zusammenfassung der Studie lautet in etwa, dass durch Minox die Haardichte anfangs stark erhöht wird, diese jedoch bei langfristiger Anwendung langsam und linear abnimmt.

Solange ich noch Finasterid genommen habe, war das Ergebnis nicht zu beanstanden. Seit etwas über 3 Jahren verzichte ich nun auf Fin. Interessanterweise halten sich einige einzelne Haare in den GHE seit mehreren Jahren. Das habe recht viele Muttermale auf der Kopfhaut, sodass sich selbst der Status mancher einzelner Haare verfolgen lässt. Es ist allerdings nicht zu verleugnen, dass der Haarstatus sich insgesamt verschlechtert hat. Nicht im Bezug auf Norwood, aber die allgemeine Haardichte ist nicht mehr so hoch wie noch vor 2, 3 Jahren.

Speziell 'verschlechtert' hat sich der "Streifen" zwischen den Geheimratsecken, sowie der Hinterkopf. Auf aktuellen Fotos sind dort die Haare deutlich dünner. Auf Fotos, die 2006 aufgenommen wurden, konnte man keinen Unterschied bezüglich dieser Partien und dem Rest des Kopfes erkennen. Sogar mit gegelten Haaren sah die Haardichte gleichmäßig aus. Mittlerweile wirken die genannten Stellen, wenn die Haare nass sind, sehr licht.

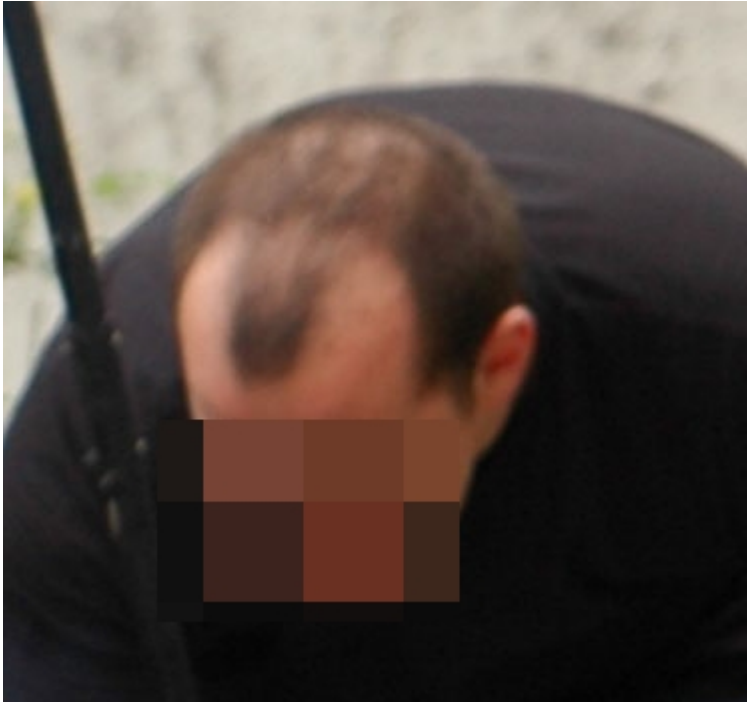
Ich habe die Dosis nochmals reduziert, weil ich im Netz Hinweise darauf gefunden habe, dass Minox die Stirn grobporig werden lässt...das konnte ich bei mir auch beobachten. Ich hoffe auch, dass die lästige zusätzliche Körperbehaarung wieder ein bisschen abnimmt, aber bisher scheint das nicht der Fall zu sein. Die 1x tägliche Anwendung ist wesentlich weniger lästig

Ich ziehe für mich ohne Zweifel ein positives Fazit. Langfristig kann der Haarstatus nur mit Minox allerdings nicht völlig konstant gehalten werden, auch wenn es überdurchschnittlich gut wirkt. Das Abnehmen der Wirkung macht sich allerdings mehr diffus bemerkbar, und geht linear vonstatten. Mit Fin werde ich allerdings nicht nochmal anfangen.

Hier mal ein aktuelles Bild vom April 2008, aufgenommen bei normalem Tageslicht:

File Attachments

1) [2008.jpg](#), downloaded 4462 times



Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Fritz Fantom](#) on Sat, 03 May 2008 14:20:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für den langen Bericht und das zugehörige Foto!

Was viele vielleicht interessieren würde:

Konntest du mit Fin die Minoxhaare halten?

Sprich: Began die linear abnehmende Haardichte schon vor dem 2005er Finstichtag oder erst nach dem 2005er Fin-Absetzen?

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Sat, 03 May 2008 14:55:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood 2????

das sieht für mich eher nach min 4 aus

oder seh ich nicht richtig?

und warum kein Fin??

dann wäre bei dir einiges drin denk ich

Fin z.b alle 2Tage

3xPro Woche od. ähnlich

Foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren

Posted by [MedTech](#) on Sat, 03 May 2008 15:22:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Sam, 03 Mai 2008 16:55Norwood 2????

das sieht für mich eher nach min 4 aus

oder seh ich nicht richtig?

und warum kein Fin??

dann wäre bei dir einiges drin denk ich

Fin z.b alle 2Tage

3xPro Woche od. ähnlich

Foxi

Ich habe NW2 geschrieben, weil die Stellen ja noch nicht kahl sind.

Ich habe Fin abgesetzt, weil es eine 'gravierende' nicht auf dem Beipackzettel verzeichnete, aber durch eine Studie belegte Nebenwirkung hatte: ich habe trockene, gerötete Augen gekriegt...wie von einer Allergie. Der Zusammenhang ist mir erst durch die Studie in den Sinn gekommen.

Ich möchte diese und andere Nebenwirkungen nicht mehr in Kauf nehmen, auch wenn mein Haarstatus mit Fin höchstwahrscheinlich besser wäre. Ausserdem ist es mir nicht mehr wichtig, eine tolle Matte zu haben... die Freiheit nicht mehr über die Medikamente nachdenken zu müssen ist mir mittlerweile wertvoller

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren

Posted by [Fritz Fantom](#) on Sat, 03 May 2008 15:55:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wann began wieder der Rückgang, vor oder nach Finstop?

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Thunder2001](#) on Sat, 03 May 2008 21:39:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Viel Erfolg weiterhin aber dein Haarstatus würde ich eher in "Ende Herbst Stadion" bezeichnen. Ich bin Jahrgang 76 und habe optisch zwar noch volles Haar aber sehe auch die dünner werden Haare seit Jahren mit Sorge. Ich glaube das du mit den heutigen Mitteln, da auch kein Fin mehr verwendest, du in 5 Jahren ein Platte hast. Du nimmst ja schon seit Jahren Minox und das ist ja sogut wie das einziege Mittel was definitv für Neuwuch sorgen kann.

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Fritz Fantom](#) on Sun, 04 May 2008 04:56:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MedTech schrieb am Sam, 03 Mai 2008 17:22Ich habe NW2 geschrieben, weil die Stellen ja noch nicht kahl sind.

Naja wenn die Stellen kahl wären, wären sie ja keine Stellen mehr.
Ich will dich ja nicht beunruhigen, aber auf der Norwood Skala sieht das tatsächlich schon nach "4", wenn nicht ersten "5er" aus

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [minoxy](#) on Sun, 04 May 2008 06:24:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

es wundert mich schon, was einige hier an eigenen Rezepten haben.
Da wird etwas ins Minox gemischt, oder es werden mehrere Medis genommen.
Also ich hätte Schiss das es mir dabei den Rest von der Platte putzt.
Ich finde das Bild OK. Die Haare sind gepflegt und kurz.
Welcher Staus ist egal, solange man damit klar kommt.

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Ka\\$h](#) on Sun, 04 May 2008 12:16:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das stimmt.. hier im Forum ist halt die Freakshow Deutschlands angemeldet, denen Haare wichtiger sind als Gesundheit!

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [MedTech](#) on Sun, 04 May 2008 13:23:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fritz Fantom schrieb am Sam, 03 Mai 2008 16:20 Danke für den langen Bericht und das zugehörige Foto!

Was viele vielleicht interessieren würde:

Konntest du mit Fin die Minoxhaare halten?

Sprich: Began die linear abnehmende Haardichte schon vor dem 2005er Finstichtag oder erst nach dem 2005er Fin-Absetzen?

Also ich habe mal eine Grafik angehängt, die schematisch den Dichteverlauf zeigt:

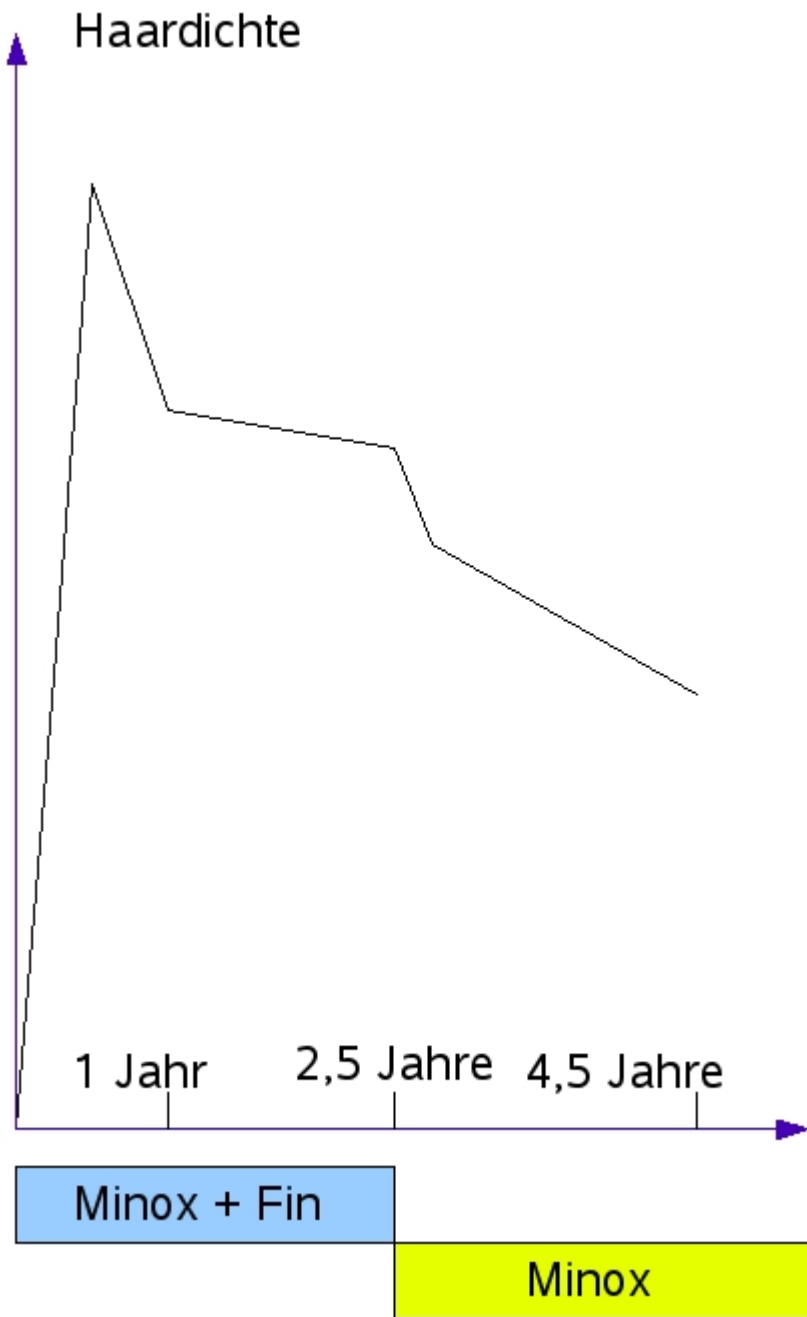
Mit Fin alleine lassen sich die Haare bei mir nicht halten, der Haarausfall schreitet voran. Fin hatte allerdings einen sehr positiven Einfluss auf die Haardichte.

Ich denke zwar schon, dass man mit den heutigen Mitteln seinen Haarstatus über viele Jahre halten kann: man muss allerdings günstig auf die Verfügbaren Mittel reagieren, und man braucht mit zunehmender Zeit mehr Mittel und/oder stärkere Mittel und/oder höhere Dosen, um den gleichen Status zu erhalten. Auch wenn einzelne Haare durchaus erhalten werden, scheint die "Synchronisation" der Wachstumszyklen doch dann nicht mehr so zu funktionieren

Ich sehe die Medikamente mehr als einen Aufschub, denn als echte dauerhafte Lösung. Diese Zeit ist aber wichtig, weil man in dieser Zeit lernen kann, mit dem Problem umzugehen!

File Attachments

1) [Verlauf.jpg](#), downloaded 3441 times



Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Sun, 04 May 2008 13:31:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MedTech schrieb am Son, 04 Mai 2008 15:23 Fritz Fantom schrieb am Sam, 03 Mai 2008 16:20 Danke für den langen Bericht und das zugehörige Foto!

Was viele vielleicht interessieren würde:

Konntest du mit Fin die Minoxhaare halten?

Sprich: Began die linear abnehmende Haardichte schon vor dem 2005er Finstichtag oder erst nach dem 2005er Fin-Absetzen?

Also ich habe mal eine Grafik angehängt, die schematisch den Dichteverlauf zeigt:

Mit Fin alleine lassen sich die Haare bei mir nicht halten, der Haarausfall schreitet voran. Fin hatte allerdings einen sehr positiven Einfluss auf die Haardichte.

Ich denke zwar schon, dass man mit den heutigen Mitteln seinen Haarstatus über viele Jahre halten kann: man muss allerdings günstig auf die Verfügbaren Mittel reagieren, und man braucht mit zunehmender Zeit mehr Mittel und/oder stärkere Mittel und/oder höhere Dosen, um den gleichen Status zu erhalten. Auch wenn einzelne Haare durchaus erhalten werden, scheint die "Synchronisation" der Wachstumszyklen doch dann nicht mehr so zu funktionieren

Ich sehe die Medikamente mehr als einen Aufschub, denn als echte dauerhafte Lösung. Diese Zeit ist aber wichtig, weil man in dieser Zeit lernen kann, mit dem Problem umzugehen!

das komische ist bloß ich konnte meine Haare mit nur Fin halten
und auch stark verbessern und Null HA
mit Fin-Minox gehts Bergab und ewig HA

Foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [MedTech](#) on Sun, 04 May 2008 18:08:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Son, 04 Mai 2008 15:31 das komische ist bloß ich konnte meine Haare mit nur Fin halten
und auch stark verbessern und Null HA
mit Fin-Minox gehts Bergab und ewig HA

Foxi

Dann wird es schon so sein, wie du es sagst! Es steht ja bekannt, dass nicht jeder gleich gut auf ein Medikament anspricht.

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Sun, 04 May 2008 19:21:44 GMT

MedTech schrieb am Son, 04 Mai 2008 20:08
Foxi schrieb am Son, 04 Mai 2008 15:31
das komische ist bloß ich konnte meine Haare mit nur Fin halten
und auch stark verbessern und Null HA
mit Fin-Minox gehts Bergab und ewig HA

Foxi

Dann wird es schon so sein, wie du es sagst! Es steht ja bekannt, dass nicht jeder gleich gut auf ein Medikament anspricht.

ja wird so sein
wenn man im Internet so die HA Foren durchsucht
reagieren sehr sehr viele auf Minox gar nicht gut
viele sind total verzweifelt weil es nur verschlimmert

kann den das keiner erklären warum das so sein kann?

DHT glaub ich nicht unbedingt weil ja viele Frauen auch
mächtig draufgezahlt haben

und Männer die ein DHT Problem haben denen reicht oft nur Minox

ich verstehe das absolut Null
da muß noch was anderes im Spiel sein

Foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [minoxy](#) on Sun, 04 May 2008 19:30:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie hast du es denn angewendet?
Hast du mehrere Sachen gleichzeitig angewendet?
Ich nehme es jetzt 9 Wochen, und der Flaum (der aber noch vorhanden war) in den GHE wird
tatsächlich langsam dicker, länger und mehr. Shedding hab ich gar nicht bemerkt. Nehme es
aber genau nach Anweisung.
Bin jetzt 45 und echt mal gespannt.

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [MedTech](#) on Wed, 07 May 2008 07:05:00 GMT

Ich habe Minox 2x täglich angewendet, 1 ml auf den ganzen Haarausfall-"gefährdeten" Bereich auf dem Kopf verteilt.

Ausser dass ich mal zusätzlich Fin verwendet habe, habe ich nichts weiter genommen.

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [minoxy](#) on Wed, 07 May 2008 07:56:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
ich nehme auch nur minox 2 mal täglich.
sonst nix.
Ich würde meinen Status in etwa mit deinem Bild vergleichen.
Und es funktioniert. Nehme es jetzt 9 Wochen und im vorderen Bereich kann man kleine dunkle Haare kommen sehen. Und der "Steg" zwischen den GHE wirkt optisch etwas breiter. In den GHE selber ist nur kurzer Flaum.
Wenn die neuen Haare noch etwas kräftiger und länger würden, wäre ich mit dem Ergebnis zufrieden. Die GHE selber stören mich nicht so sehr.

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Wed, 07 May 2008 08:58:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

minoxy schrieb am Mit, 07 Mai 2008 09:56Hallo,
ich nehme auch nur minox 2 mal täglich.
sonst nix.
Ich würde meinen Status in etwa mit deinem Bild vergleichen.
Und es funktioniert. Nehme es jetzt 9 Wochen und im vorderen Bereich kann man kleine dunkle Haare kommen sehen. Und der "Steg" zwischen den GHE wirkt optisch etwas breiter. In den GHE selber ist nur kurzer Flaum.
Wenn die neuen Haare noch etwas kräftiger und länger würden, wäre ich mit dem Ergebnis zufrieden. Die GHE selber stören mich nicht so sehr.

hab mir auch schon oft gedacht Minox mal ganz allein
zu probiern und die ganze Hormonverschandlung aufzuhören
bzw. drastisch zu reduzieren 0,5mg oder nur jeden 2ten Tag 1mg
Fin hat mir ja ansich sehr gut geholfen

vieleicht klappt es dann mit Minox auch

gestern wieder einen Bericht gelesen
Minox Top Haare ist dann auf Fin umgestiegen
und seine ganze Front ging flöten

gibt es wohl auch bei Fin nicht nur bei Dut

Foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [minoxy](#) on Wed, 07 May 2008 09:09:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich finde persönlich, wenn man mehrere Sachen gleichzeitig nimmt, weiß man doch nie welches Medi hilft und welches nicht.

Bzw. wie bei dir schadet.

Wenn ich jetzt merke das Minox doch nichts bringt, setze ich es nach 6 Monaten ab.

Und dann sehe ich weiter.

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Wed, 07 May 2008 09:20:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

minoxy schrieb am Mit, 07 Mai 2008 11:09ich finde persönlich, wenn man mehrere Sachen gleichzeitig nimmt, weiß man doch nie welches Medi hilft und welches nicht.

Bzw. wie bei dir schadet.

Wenn ich jetzt merke das Minox doch nichts bringt, setze ich es nach 6 Monaten ab.

Und dann sehe ich weiter.

naja bei dir sieht es ja so aus das es gut anschlägt
glaube nicht das es nix bringt so wie du es schilderst

bei Fin bin ich mir sicher das es bei mir gut gewirkt hat
bei Dut eben nicht
und der Hormonhaushalt ist eben auch völlig durcheinander
merk ich ja auch Körperlich

hab zwar Dut lange nicht genommen aber irgendwie ist der Körper
immer noch nicht so wie zuvor

hab zwar vor 3Tagen ne Minidosis genommen
weil der HA einfach nicht aufhört aber insgeheim wieder
bereut hab mich einfach wieder viel besser gefühlt

Foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Ka\\$h](#) on Wed, 07 May 2008 09:28:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Mit, 07 Mai 2008 11:20

hab zwar vor 3Tagen ne Minidosis genommen

von was ne Minidosis? Dut? Sag mal spinnst du? Langsam zweifel ich an deinem Verstand!

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [minoxy](#) on Wed, 07 May 2008 09:35:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann nimm doch erstmal, für eine für dich festgesetzte Zeit, nur Fin.

Wenn es dir dann nicht besser geht, lass es weg.

Das ist ja so auch kein Zustand.

Aber wenn du ständig dein Konzept änderst, glaube ich nicht das du zu einem Ergebnis kommst.

Irgendwas von dem Zeug scheinst du nicht zu vertragen. Und das kannst du wahrscheinlich nur so rauskriegen.

Haarausfall ist eine scheiß Sache, aber es gibt schlimmeres.

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Wed, 07 May 2008 09:40:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Mit, 07 Mai 2008 11:28Foxi schrieb am Mit, 07 Mai 2008 11:20

hab zwar vor 3Tagen ne Minidosis genommen

von was ne Minidosis? Dut? Sag mal spinnst du? Langsam zweifel ich an deinem Verstand!

weil der HA auch nach der langen Zeit ohne Dut einfach nicht aufhört

und ja ne Minidosis 0,15mg Dut

Mensch andere fressen 0,5-2,5mg bin ja eh äußerst vorsichtig
und überreiß es nicht

blos wie gesagt im nachhinein bereut weil es eben auf Dauer
kein Weg ist

war vorhin im Baumarkt ich glaub ich war der einzige
der "noch" Haare hatte

Foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Wed, 07 May 2008 09:43:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

minoxy schrieb am Mit, 07 Mai 2008 11:35dann nimm doch erstmal, für eine für dich
festgesetzte Zeit, nur Fin.
Wenn es dir dann nicht besser geht,lass es weg.
Das ist ja so auch kein Zustand.
Aber wenn du ständig dein Konzept änderst, glaube ich nicht das du zu einem Ergebnis
kommst.
Irgendwas von dem Zeug scheinst du nicht zu vertragen. Und das kannst du wahrscheinlich nur
so rauskriegen.
Haarausfall ist eine scheiß Sache, aber es gibt schlimmeres.

ja das mach ich
1Jahr Fin und abwarten

Foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [ShiSha_Sh slumpf](#) on Wed, 07 May 2008 09:48:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jaaaa foxi... -aber dann beweis uns auch dass du's kannst!

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Wed, 07 May 2008 09:57:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ShiSha_Sh slumpf schrieb am Mit, 07 Mai 2008 11:48jaaaa foxi... -aber dann beweis uns auch dass
du's kannst!

und wie?
soll ich einen Film drehn

ganz einfach wer braucht ...
abzugeben

Foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Ka\\$h](#) on Wed, 07 May 2008 10:13:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du hast doch schon erkannt das Dut nix für dich ist und die Front flöten ging! Dann nimm entweder Fin mono wenn du davon weiterhin überzeugt bist oder nimm gar nix! Glaub mir es wird dir besser gehen!

Wenn du unbedingt Haare willst, mach dir dein Leben und deine Gesundheit nicht kaputt und fahr nach Holland zu Dr. Heitmann!

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Wed, 07 May 2008 10:25:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Mit, 07 Mai 2008 12:13du hast doch schon erkannt das Dut nix für dich ist und die Front flöten ging! Dann nimm entweder Fin mono wenn du davon weiterhin überzeugt bist oder nimm gar nix! Glaub mir es wird dir besser gehen!

Wenn du unbedingt Haare willst, mach dir dein Leben und deine Gesundheit nicht kaputt und fahr nach Holland zu Dr. Heitmann!

Eine HT mach ich 1000%ig nicht!

auch wenn du es nicht glaubst mir sind zwar Haare sehr wichtig
könnte mich aber auch mit Glatze abfinden!
hab sie mir ja schon mal fast völlig weggetrimmt
viele haben gesagt es steht mir sehr gut
darum auch keine HT meine Kopfform ist für ne Glatze
gar nicht so übel

blos so lange noch eine Chance besteht kämpfe ich !

bei Fin bin ich überzeugt
da ich vor über 10Jahren ja schon ne fast Glatze hatte
und Fin mir wieder "fast" volle Haare bescherte!
auch in der Front! in den GHE weniger aber auch um
einiges besser

vielleicht irre ich mich gewaltig und 2006 -2007
war gut unter Fin und schleichend schlechter mit Dut?

Sssnake hat ja auch gesagt das längste shedding aller Zeiten
unter Dut und so ähnlich kommt es mir auch vor

Foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [minoxy](#) on Wed, 07 May 2008 11:46:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was ziehst du dir denn im Moment alles rein?
Ich glaube das du dir viel zu viel Gedanken über deine Haare machst.
Anscheind hast du ja noch welche.
Die Matte der Jugend kriegt sowieso keiner mehr wieder.

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [ShiSha_Sh slumpf](#) on Wed, 07 May 2008 11:54:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

minoxy schrieb am Mit, 07 Mai 2008 13:46 was ziehst du dir denn im Moment alles rein?
Ich glaube das du dir viel zu viel Gedanken über deine Haare machst.
Anscheind hast du ja noch welche.
Die Matte der Jugend kriegt sowieso keiner mehr wieder.

-na, wenn alle so denken würden wie du, könnten wir hier glatt dicht machen... -ich glaub
zumindest daran, dass ich meine haare noch wiederkriege ---> nicht zuletzt weil ich mit meiner
jugend noch ned abgeschlossen hab

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [minoxy](#) on Wed, 07 May 2008 12:03:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

-na, wenn alle so denken würden wie du, könnten wir hier glatt dicht machen... -ich glaub
zumindest daran, dass ich meine haare noch wiederkriege ---> nicht zuletzt weil ich mit meiner
jugend noch ned abgeschlossen hab [/quote]

ich eigentlich auch nicht, bin ja erst 45

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [ShiSha_Sh lumpf](#) on Wed, 07 May 2008 12:07:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

minoxy schrieb am Mit, 07 Mai 2008 14:03

-na, wenn alle so denken würden wie du, könnten wir hier glatt dicht machen... -ich glaub zumindest daran, dass ich meine haare noch wiederkriege ---> nicht zuletzt weil ich mit meiner jugend noch ned abgeschlossen hab

ich eigentlich auch nicht, bin ja erst 45
[/quote]

-mann-mann-mann, solche leute beneide ich echt! -wann hattest du das erste mal haar-probleme? -mit 40??? -40 jahre ohne dieses leiden... -bei mir fing der sche**s mit 18 an und mit 19 habe ich angefangen was dagegen zu unternehmen. bin jetzt 20 und habe ehrlich gesagt nicht sehr rosige aussichten für die zukunft... -zumindest was das haupt-haar anbelangt
-najaaaH, mal schauen was die mittelchen hergeben

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [minoxy](#) on Wed, 07 May 2008 12:15:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

leichte GHE hatte ich mitte 20.
Ist aber nicht aufgefallen. Los gegangen ist es mit 40.
Dann aber recht flott. Vorher hatte ich nicht viel Probleme.
Sorry, hab natürlich nicht richtig nachgedacht.

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Bulli](#) on Wed, 07 May 2008 19:43:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Glückwunsch für diese mutige Entscheidung!

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Bulli](#) on Wed, 07 May 2008 19:47:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... oder um auf ein Mittel zu warten, was ohne Nebenwirkungen wirklich wirkt....

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Bulli](#) on Wed, 07 May 2008 19:57:45 GMT

Eine schöne Floskel, wie sie selbst die Konzernzentrale der Herstellerfirmen nicht schöner hätte erfinden können.....

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Bulli](#) on Wed, 07 May 2008 20:10:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da ist garantiert noch etwas anderes im Spiel außer DHT. Das Problem ist nur, dass alle Betroffenen hilflos und Naiver sind, als Sie es selbst von sich glauben.

Die Konzerne sagen, woran die Ursachen von HA liegen und bieten zufällig eine Heilung. Die Ärzte wissen es nicht besser und plappern die Meinung nach (werden ja auch mit zahlreichen Werbgeschenken weich gemacht und verdienen gute Honorare am HA). Die Patienten glauben zwar mittlerweile nicht mehr alles, was die Ärzte sagen, die Mittel haben jedoch allesamt ein Problem: Sie brauchen lt. Hersteller eine lange Zeit, bis sie wirken. In dieser Zeit setzen soviel Mechanismen (Psyche, Ernährung, etc.) ein, so dass ein kausaler Zusammenhang zwischen HA und Medikament kaum mehr objektiv möglich ist. Der ständige Austausch und das Händchen-halten mit Gleichgesinnten verstärkt die Erkenntnis, dass diese oder jenes Mittel wirkt. Wird alles nur der Industrie nachgeplappert. Und vermeintliche Erfolge werden den Medikamenten zugeschrieben. Mißerfolge komischerweise nicht, dann ist man halt eine Ausnahme.

Ich habe 16 Monate Propecia genommen und es hat sich nix getan. Gott sei dank auch keine negativen Flgen. Ich habe aber nie an den Erfolg geglaubt und deshalb hat sich wohl auch kein Placebo-Effekt eingestellt. Die ganzen (Auftrags-)Studien der Konzerne sind doch Müll. Ich halte nichts von den chemischen Medikamenten.

Harausfall ist was natürliches und es gibt bestimmt eine natürliche Behandlungsmöglichkeit, die durchaus differenzierter als das Einschmeißen einer Pille sein kann.

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [bananas](#) on Wed, 07 May 2008 20:41:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:die Mittel haben jedoch allesamt ein Problem: Sie brauchen lt. Hersteller eine lange Zeit, bis sie wirken. In dieser Zeit setzen soviel Mechanismen (Psyche, Ernährung, etc.) ein, so dass ein kausaler Zusammenhang zwischen HA und Medikament kaum mehr objektiv möglich ist.

Hmm, klingt zuerst ganz ok, beim zweiten mal lesen fällt mir aber auf, dass die Ernährung mehr oder weniger ohne große

Unterschiede abläuft. Auch über Jahre.

Zitat:Der ständige Austausch und das Händchen-halten mit Gleichgesinnten

Brüller !!!

Zitat:verstärkt die Erkenntnis, das diese oder jenes Mittel wirkt.

Ist zwar eigentlich ein Minox-Thread aber egal. Durch Fin wird garantiert bei jedem das DHT reduziert. Ob das ausreicht für Neuwuchs ist vielleicht Glückssache, aber bei vielen ist es ja so, das ihr Haarausfall sehr dadurch zurückgegangen ist oder die Qualität der Haare besser wurde.

Und hier sind wir bei einem ganz wichtigen Punkt - als Neuling zu dem Thema hat man im Internet eine Auswahl von mind. 50 Produkten. Probiere ich davon 10 Stück aus, kostet mich das zwischen 500 und 1000 Euro (bei Einzelpackungen, über Monate hinweg noch mehr).

Was nun bei 100 Leutz nicht (GAR NICHT) wirkt ist schon eine Marschroute. Daher ist der Informationsaustausch nicht nur interessant, sondern hilft auch dagegen, Mist zu kaufen.

Zitat:Ich habe 16 Monate Propecia genommen und es hat sich nix getan. Gott sei dank auch keine negativen Flgen. Ich habe aber nie an den Erfolg geglaubt und deshalb ht sich wohl auch kein Placebo-Effekt eingestellt.

Unabhängig vom Erfolg - Placebo ist was Gutes!
Du kennst doch den Film mit Jack Black mit der dicken Frau , die er als einziger als superschlank ansieht. Der Mann ist happy, was will er mehr.

Wenn dir dein Kopf sagt, das dies oder jenes bei dir super ist, ist das doch schon das Maximum.

Zitat:Haarausfall ist was natürliches und es gibt bestimmt eine natürliche Behandlungsmöglichkeit, die durchaus differenzierter als das Einschmeißen einer Pille sein kann.

Nach diesem Gral sind schon einige auf der Suche - es fängt wohl bei einer perfekt abgestimmten Ernährung an.
Aber ob das hilft? Und ob ein 20jähriger seine ganze Hoffnung bei starkem Haarausfall in Leinsamen stecken soll?

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [MedTech](#) on Fri, 09 May 2008 08:59:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bulli schrieb am Mit, 07 Mai 2008 22:10 Da ist garantiert noch etwas anderes im Spiel außer DHT. Das Problem ist nur, dass alle Betroffenen hilflos und Naiver sind, als Sie es selbst von sich glauben.

Die Konzerne sagen, woran die Ursachen von HA liegen und bieten zufällig eine Heilung. Die Ärzte wissen es nicht besser und plappern die Meinung nach (werden ja auch mit zahlreichen Werbgeschenken weich gemacht und verdienen gute Honorare am HA). Die Patienten glauben zwar mittlerweile nicht mehr alles, was die Ärzte sagen, die Mittel haben jedoch allesamt ein Problem: Sie brauchen lt. Hersteller eine lange Zeit, bis sie wirken. In dieser Zeit setzen soviel Mechanismen (Psyche, Ernährung, etc.) ein, so dass ein kausaler Zusammenhang zwischen HA und Medikament kaum mehr objektiv möglich ist. Der ständige Austausch und das Händchen-halten mit Gleichgesinnten verstärkt die Erkenntnis, dass diese oder jenes Mittel wirkt. Wird alles nur der Industrie nachgeplappert. Und vermeintliche Erfolge werden den Medikamenten zugeschrieben. Mißerfolge komischerweise nicht, dann ist man halt eine Ausnahme.

Ich habe 16 Monate Propecia genommen und es hat sich nix getan. Gott sei dank auch keine negativen Folgen. Ich habe aber nie an den Erfolg geglaubt und deshalb hat sich wohl auch kein Placebo-Effekt eingestellt. Die ganzen (Auftrags-)Studien der Konzerne sind doch Müll. Ich halte nichts von den chemischen Medikamenten.

Harausfall ist was natürliches und es gibt bestimmt eine natürliche Behandlungsmöglichkeit, die durchaus differenzierter als das Einschmeißen einer Pille sein kann.

Die Medikamente wirken oft besser, als es sich durch einen Placebo-Effekt erklären ließe. Der kausale Zusammenhang zwischen Medikament und Wirkung lässt sich auf einen wesentlich kleineren Zeitraum beschränken: 4 - 6 Wochen bei Minox. Ich denke zwar auch, dass man der Pharmaindustrie nicht unkritisch gegenüberstehen darf....man sollte aber schon differenzieren.

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Sun, 11 May 2008 08:34:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi MedTech

waren unter Fin in deinen GHE noch Haare?

oder sind die mit absetzen von Fin verschwunden?

oder hat Minox eventuell die GHE vergrößert?
bzw. hat dort gar nix gebracht

Foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [MedTech](#) on Sun, 11 May 2008 14:34:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Son, 11 Mai 2008 10:34Hi MedTech

waren unter Fin in deinen GHE noch Haare?

oder sind die mit absetzen von Fin verschwunden?

oder hat Minox eventuell die GHE vergrößert?
bzw. hat dort gar nix gebracht

Foxi

Hallo Foxi,

Durch Minox sind die Haare in den Geheimratsecken bei mir wieder dichter geworden. Natürlich nicht mehr so dicht wie vor dem Haarausfall, denn vorbeugen funktioniert mit allen Medikamenten ja nun besser als "reparieren". Ich habe auf Anraten meines Hautarztes nach 22 Monaten dann Minox abgesetzt, und nur noch Propecia genommen, in der Hoffnung dass das Ergebnis gehalten werden kann. Laut Trichogramm hat Fin angeblich gewirkt. Die Haare sind insgesamt aber trotzdem dünner geworden, und der ganze Haaransatz ist nach hinten gewandert. In den GHE hat Fin bei mir praktisch gar nicht gewirkt. Ich habe das ganze 8 Monate so laufen lassen (ja, damals habe ich noch unkritisch der Meinung des Arztes vertraut). Dann habe ich wieder mit Minox angefangen, und die GHE sind wieder ein wenig zugewachsen... so gut wie vor der Minox-Pause sind sie aber nie wieder geworden.

Meine Geheimratsecken haben sich seit dem "Wiederanfang" aber nicht mehr vergrößert, "lediglich" diffus gesehen hat sich der Haarstatus verschlechtert

mfg

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Sun, 11 May 2008 15:01:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MedTech

Danke
alles klar

ich hoffe ich bekomme wieder alles dicht

Fin hat bei mir vorne, Front bis oberkopf immer gut gewirkt

Minox leider nur 1x am Tag mehr ist nicht drin (Augen)

hab jetzt Nanomix mal sehen ob das was bringt
Foam ganze Front und das Nanominox leicht in die GHE

irgendwie werden meine Haare Gesünder
Neuwuchs fehlt leider noch

Foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [minoxy](#) on Sun, 11 May 2008 15:05:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Son, 11 Mai 2008 17:01 MedTech

Danke
alles klar

ich hoffe ich bekomme wieder alles dicht

Fin hat bei mir vorne, Front bis oberkopf immer gut gewirkt

Minox leider nur 1x am Tag mehr ist nicht drin (Augen)

hab jetzt Nanomix mal sehen ob das was bringt
Foam ganze Front und das Nanominox leicht in die GHE

irgendwie werden meine Haare Gesünder
Neuwuchs fehlt leider noch

Foxi

ich dachte du wolltest jetzt 1 Jahr nur Fin nehmen, und sonst nix anderes?

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren

Posted by [Foxi](#) on Sun, 11 May 2008 15:18:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

minoxy schrieb am Son, 11 Mai 2008 17:05Foxi schrieb am Son, 11 Mai 2008 17:01MedTech

Danke
alles klar

ich hoffe ich bekomme wieder alles dicht

Fin hat bei mir vorne, Front bis oberkopf immer gut gewirkt

Minox leider nur 1xam Tag mehr ist nicht drin (Augen)

hab jetzt Nanomix mal sehn ob das was bringt
Foam ganze Front und das Nanominox leicht in die GHE

irgendwie werden meine Haare Gesünder
Neuwuchs fehlt leider noch

Foxi

ich dachte du wolltest jetzt 1 Jahr nur Fin nehmen, und sonst nix anderes?

ja stimmt
blos ich seh das die Haare Gesünder-kraftiger wirken

und ich seh auch das mit Dut Stop der HA völlig vorbei ist
kein Haarverlust mehr an den seiten oder Nackenbereich

und wenn ich nach 1jahr wieder mit Minox beginne
wieder shedding?? Nein lieber bleib ich "noch" dabei

2ter Gedanke
die Haare die so ca.6Monate weg sind kann ich event. wieder
aktivieren wenn ich 1Jahr nur Fin nehme kann ich die vielleicht
nicht mehr aktivieren! weis nicht ob Fin das allein schafft
wäre halt ein Risiko!

Fin wirkt zwar bei mir vorne gut aber ich bin ja jetzt auch
um einiges älter!!!!

Foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Pokerface82](#) on Sun, 11 May 2008 15:57:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Foxi

Sage mal wie alt bist du eigentlich Foxi?

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Sun, 11 May 2008 16:16:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pokerface82 schrieb am Son, 11 Mai 2008 17:57 @Foxi

Sage mal wie alt bist du eigentlich Foxi?

Bin 44j

wenn du jetzt meinst mit dem Alter sollte man sich abfinden
und Ende

Nein

ich hatte vor gut 1,5Jahre noch Top Haare für mein Alter

durch falsche Medikation so viele verloren ,nicht AGA bedingt!

es könnte durchaus wieder werden

meine Frau hat gestern schon gesagt mein hinterkopf sieht schon wieder dichter aus man sieht
kaum mehr durch!
fühlt sich auch wieder gut an wenn ich rumwühle

Abwarten

foxi

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Pokerface82](#) on Sun, 11 May 2008 16:42:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Um was gegen seinen Haarausfall zu tun ist man(n)nie zu alt aber ich finde im Alter ist es lange
nicht mehr so drastig wie Mitte 20 oder noch schlimmer Anfang 20.Da hat man dann schon mit zu
kämpfen grade psychisch auch nicht unter zu bewerten das ganze.Finde es ja schön das du

was machts aber bleib doch mal bei einem Standpunkt Foxi.Irgendwo hab i gelesen du nimmst wieder Dut dann wieder nicht,Fin,wieder kein Fin,Minox abgesetzt,wieder angefangen,dein Körper kann sich ja nie auf was einstellen gerade weil die Medis ja nun auch ne Weile brauchen um zu wirken.....wenn ich so deine Nachrichten lese verwirrt mich das ganze immer Trotzdem viel Erfolg bei deinem Regimen.....

Subject: Re: Bericht: Minox nach 4,5 Jahren
Posted by [Foxi](#) on Sun, 11 May 2008 16:58:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pokerface82 schrieb am Son, 11 Mai 2008 18:42Um was gegen seinen Haarausfall zu tun ist man(n)nie zu alt aber ich finde im Alter ist es lange nicht mehr so drastig wie Mitte 20 oder noch schlimmer Anfang 20.Da hat man dann schon mit zu kämpfen grade psychisch auch nicht unter zu bewerten das ganze.Finde es ja schön das du was machts aber bleib doch mal bei einem Standpunkt Foxi.Irgendwo hab i gelesen du nimmst wieder Dut dann wieder nicht,Fin,wieder kein Fin,Minox abgesetzt,wieder angefangen,dein Körper kann sich ja nie auf was einstellen gerade weil die Medis ja nun auch ne Weile brauchen um zu wirken.....wenn ich so deine Nachrichten lese verwirrt mich das ganze immer Trotzdem viel Erfolg bei deinem Regimen.....

Dut hab ich 100%ig abgehackt
will meinen Körper nicht mehr kaputt machen

und wie es aussieht auch meine Haare

bin sogar am Überlegen Fin nur noch alle 2Tage zu nehmen
damit sich mein Körper wieder regeneriert
Dut hat mich voll verschwappelt wahrscheinlich mit östrogen überschwemmt
und geht jetzt ganz ganz langsam wieder zurück

Foxi
